

Der Kaufmann und der Geist.



berieselte, band sein Thier an einen Pfahl, nahm Zwieback und Datteln aus seinem Sack und aß. Während des Essens warf er die Dattelkerne rechts und links. Dann stand er auf, wusch sich und betete. Da erschien plötzlich ein Geist vor ihm, mit einem gezogenen Schwert in der Hand. Der schrie den Kaufmann an und sprach: „Halt, Verruchter, ich werde dich umbringen, wie Du mein Kind umgebracht hast!“ Der Kaufmann erwiderte, bleich